

Gemeinsames Projekt der Bistümer
Münster - Aachen - Limburg - Trier

Wortgottesdienste in Gebärdensprache

Gottesdienst für Oktober 2016 ERNTEDANK

Vor dem Altar sind die Gaben dieses Jahres für die Gemeinde gestellt:

I. Früchte des Feldes und des Gartens

Getreide und das Mehl

Obst und Gemüse

Wein und Bier und Säfte

II. Früchte für die Gesundheit

Medikamente, z.B. Kopfschmerztabletten,

Insulin-Spritze, (den Ideen sind keine Grenzen gesetzt)

III. Früchte für mein Leben

Bestandene Prüfung, einen Ausbildungsplatz oder einen Beruf gefunden, ein Baby bekommen

IV. ..., und was sonst noch möglich ist.

I. Eröffnung

I.1 Begrüßung

L Ich freue mich, euch heute zu sehen.

Wir sind zusammen hier:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und
des Heiligen Geistes.

Amen.

A Amen.

I.2 Einführung

L Schwestern und Brüder.
Der Monat Oktober ist der Monat des
Dankens.

Gott der Vater, Gott der Sohn Jesus, Gott der Heilige Geist hat uns in diesem Jahr viele Geschenke gemacht. Mit diesen Geschenken konnten wir gut leben.
Und heute danken wir Gott für alle diese Geschenke.

I.3 Kyrie-Ruf

L Jesus,
du bist Mensch geworden.
Jesus, wir loben dich!
Jesus, wir danken dir!

A. Jesus, wir loben dich!
Jesus, wir danken dir!

L Jesus,
du bist Mensch und Gott.
Jesus, wir loben dich!
Jesus, wir danken dir!

A Jesus, wir loben dich!
Jesus, wir danken dir!

L Jesus,
du bist unser Bruder. Wir sagen: du zu dir.
Jesus, wir loben dich!
Jesus, wir danken dir!

A Jesus wir loben dich!
Jesus, wir danken dir!

I.5 Vergebung

L Gott und Vater, Gott heiliger Geist.
Wir haben viel falsch gemacht.
Aber – lieber Gott –
Wir sind deine Kinder.
Wir sind Geschwister, Schwestern und Brüder
von Jesus.
In Jesus bist du uns nahe.
Vergib uns alle Schuld.
Amen.

A Amen.

1.6 Gebet:

L Wir beten:
Gott, du unser Vater!
Gott, heiliger Geist!
Mit unserem Bruder Jesus
feiern wir heute Erntedank.
Wir bitten:
Hilf uns, die Geschenke, die du uns gegeben
hast, gut anzunehmen.
Und mit anderen Menschen, Gehörlose,
Hörende, Blinde und Sehenden zu teilen.
Amen.

II. Wortgottesdienst

II.1 Evangelium

(Mk 2.23-27)

L Der heilige Markus sagt uns heute:

L Damals:
Es ist Sabbat. Für die Juden der heilige Tag
der Woche.
Jesus geht mit seinen Aposteln und Jüngern
durch ein Weizenfeld.
Die Apostel und Jünger sind hungrig. Sie
reißen Ähren ab und essen die Körner.

Die Pharisäer sagen: Jesus sieh, was deine
Leute tun. Heute ist unser heiliger Tag.

Jesus antwortet: Habt ihr nie gelesen, was
der König David und seine Begleiter getan
haben? Sie hatten Hunger. Sie sind in das
Haus Gottes gegangen und haben von den
Brotten gegessen, die nur die Priester essen
durften.
Der heilige Tag ist für die Menschen da, und
nicht die Menschen für den heiligen Tag.

L Das ist die Gute Nachricht für heute.

Gott, wir loben dich.
Gott, wir danken dir.

A Gott, wir loben dich.
Gott, wir danken dir.

III. Segnung der Erntegaben

III.1 Erklärung

L

Das Segnen der Erntegaben und das Danken für alle Geschenke von Gott hat eine lange Geschichte.

Die Segnung ist

1. Dank für die Nahrung

2. Aufforderung an Arme zu denken und zu teilen

3. Dank für unsere Gesundheit an Leib, Seele und Leben

4. Dank für alles, was wir gutes gedacht, gesagt, getan haben.

Hier können kurze Pausen gemacht werden, damit jeder nachdenken kann, was er an Gutem erlebt hat.

ODER:

Die Teilnehmer am Gottesdienst „sagen“ laut, was sie an Gutem erlebt haben.

II.2 Gebet + Segen

L

Schwestern und Brüder!

Wir beten:

Gott, du unser Vater,

Gott, Jesus, du unser Bruder,

Gott, Heiliger Geist,

Du hast den Himmel und die Erde gemacht.

Du hast allem deine Ordnung gegeben.

Wir loben dich!

Wir danken dir!

A

Wir loben dich!

Wir danken dir!

L

Segne + die Früchte, die durch die Arbeit der Menschen entstanden sind.

Wir loben dich!

Wir danken dir!

A

Wir loben dich!

Wir danken dir!

III.3 Fürbitten

- L Wir bitten:
Schenke allen Menschen deine Liebe und Freude.
Amen.
- A Amen.
- L Gott, du bist unser Vater.
Wir feiern dich und bitten:
- L Schenke uns den Heiligen Geist der Liebe.
Wir bitten dich, erhöre uns.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- L Schenke uns den Heiligen Geist der Freude.
Wir bitten dich, erhöre uns.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- L Schenke uns den Heiligen Geist des Friedens.
Wir bitten dich, erhöre uns.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- L Schenke uns den Heiligen Geist der Geduld.
Wir bitten dich, erhöre uns.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- L Schenke uns den Geist der Fröhlichkeit.
Wir bitten dich, erhöre uns.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- L Schenke uns den Geist der Treue
Wir bitten dich, erhöre uns.
- A Wir bitten dich, erhöre uns.
- L Gott, du unser Vater!
Nimm unsere Bitten an durch Jesus,
unseren Bruder.
Amen.
- A Amen.

V. Abschluss

- IV.1 Vaterunser
- L Wir beten zusammen:
- L+A Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name,
dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern
Schuldnern.
Und führe uns nicht Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.
- V.1 Schlussgebet
- L Wir beten:
Gott, du bist gut.
Wir haben dir,
Jesus, deinem Sohn und unserem Bruder
und dem Heiligen Geist
für die guten Gaben dieses Jahres gedankt
und gefeiert.
Wir loben dich!
Wir danken dir!
- A Wir loben dich!
Wir danken dir!
- L Wir bitten:
Schenke allen Menschen deinen Frieden
und deine Freude.
Amen.
- V.2 Segen
- L Gott der Vater.
Gott der Sohn, Jesus
Gott der heilige Geist
segnen uns,
alle Menschen und
die ganze Schöpfung.
Amen.
- A Amen.

- L Der Vater und der Sohne und der heilige
 Geist.
 Amen.
- A Amen.

(Gebärdenlieder müssen für die jeweilige Gemeinde ausgesucht und an den passenden Stellen eingefügt werden.)

Hans-Hermann Spinat

Pfarrer Spinat ist Gehörlosenseelsorger im Bistum Münster

wgd.kath-gl.de
wgd.holger-meyer.net
Redaktion: Holger Meyer